



tarifsuisse ag

Tarifvertrag

Vertrags-Nr. 01.500.1079R



ssp sgp

SWISS SOCIETY OF PAEDIATRICS
Ihre Ärztinnen und Ärzte für Kinder und Jugendliche
Les médecins de vos enfants et adolescents
I medici dei vostri bambini e adolescenti



Association suisse obésité de l'enfant et de l'adolescent
Schweizerischer Fachverband Adipositas im Kindes- und Jugendalter
Associazione svizzera obesità nell'infanzia e nell'adolescenza

gültig per 1. Januar 2016

Ambulante multiprofessionelle Therapieprogramme für übergewichtige und adipöse Kinder und Jugendliche (Adipositas Gruppenprogramm)

zwischen den

Fachgesellschaften:

Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP)

Rue de l'Hôpital 15, 1702 Fribourg

Schweizerischer Fachverband Adipositas im Kinder- und Jugendalter (akj)

August-Keller-Strasse 1, 5000 Aarau

Nachfolgend „**Fachgesellschaften**“ genannt

und

tarifsuisse ag,

Römerstrasse 20, 4502 Solothurn,

namens und im Auftrag der nachfolgend genannten

nachfolgend „**Versicherer**“ genannt

Versicherer:

- | | | |
|-----|-------------|-------------------------------|
| 1. | BAG Nr. 8 | CSS |
| 2. | BAG Nr. 32 | Aquilana |
| 3. | BAG Nr. 57 | Moove Sympany AG |
| 4. | BAG Nr. 62 | Supra-1846 SA |
| 5. | BAG Nr. 134 | Einsiedeln |
| 6. | BAG Nr. 182 | PROVITA |
| 7. | BAG Nr. 194 | sumiswalder |
| 8. | BAG Nr. 246 | Steffisburg |
| 9. | BAG Nr. 290 | CONCORDIA |
| 10. | BAG Nr. 312 | Atupri |
| 11. | BAG Nr. 343 | Avenir Krankenversicherung AG |
| 12. | BAG Nr. 360 | Luzerner Hinterland |
| 13. | BAG Nr. 455 | ÖKK |

14.	BAG Nr. 509	Vivao Sympany
15.	BAG Nr. 558	Flaachtal
16.	BAG Nr. 762	Kolping Krankenkasse AG
17.	BAG Nr. 774	Easy Sana Krankenversicherung AG
18.	BAG Nr. 780	Glarner
19.	BAG Nr. 820	Lumneziana
20.	BAG Nr. 829	KLuG
21.	BAG Nr. 881	EGK
22.	BAG Nr. 901	sanavals
23.	BAG Nr. 923	SLKK
24.	BAG Nr. 941	sodalis
25.	BAG Nr. 966	vita surselva
26.	BAG Nr. 1040	Visperterminen
27.	BAG Nr. 1113	Vallée d'Entremont
28.	BAG Nr. 1142	Ingenbohl
29.	BAG Nr. 1147	Turbenthal
30.	BAG Nr. 1318	Wädenswil
31.	BAG Nr. 1322	Birchmeier
32.	BAG Nr. 1328	kmu
33.	BAG Nr. 1331	Stoffel Mels
34.	BAG Nr. 1362	Simplon
35.	BAG Nr. 1384	SWICA
36.	BAG Nr. 1386	GALENOS
37.	BAG Nr. 1401	rhenusana
38.	BAG Nr. 1479	Mutuel Krankenversicherung AG
39.	BAG Nr. 1507	Fondation AMB
40.	BAG Nr. 1529	INTRAS
41.	BAG Nr. 1535	Philos Krankenversicherung AG
42.	BAG Nr. 1542	Assura-Basis SA
43.	BAG Nr. 1555	Visana
44.	BAG Nr. 1560	Agrisano
45.	BAG Nr. 1568	sana24
46.	BAG Nr. 1569	Arcosana AG
47.	BAG Nr. 1570	Vivacare
48.	BAG Nr. 1577	Sanagate
49.		Gemeinsame Einrichtung KVG Gibelinstrasse 25, Postfach, 4503 Solothurn, in ihrer Funktion als aushelfender Träger gemäss Art. 19 Abs. 1 KVV

Art. 1 Parteien und persönlicher Geltungsbereich

Die Parteien dieser Vereinbarung sind die Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) und der Schweizerische Fachverband Adipositas im Kinder- und Jugendalter (akj), nachfolgend als Fachgesellschaften bezeichnet sowie tarifsuisse ag (tarifsuisse) namens und im Auftrag der ihr angeschlossenen Krankenversicherer (Versicherer).

Art. 2 Sachlicher Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag regelt die Vergütung der ambulanten multiprofessionellen Therapieprogramme in Gruppen für übergewichtige und adipöse Kinder und Jugendliche nach Krankenversicherungsgesetz (KVG) und Krankenpflege-Leistungsverordnung (KLV) Anhang 1 Kapitel 4, Ziff 1.KLV.

Art. 3 Vertragseintritt von weiteren Versicherern (Optionsrecht)

- ¹ tarifsuisse wird das Recht eingeräumt, weitere zugelassene Krankenversicherer in den vorliegenden Abgabevertrag einzubinden, mit der Folge, dass dieser Vertrag auch im Verhältnis zwischen dem eintretenden Versicherer und dem Leistungserbringer gilt (Optionsrecht).
- ² Der auf dem Optionsrecht beruhende Vertrag zwischen dem eintretenden Versicherer und dem Leistungserbringer tritt in Kraft, nachdem tarifsuisse dem Leistungserbringer BAG-Nummer, Name und Adresse des Versicherers mitgeteilt hat, verbunden mit der Erklärung, dass der Versicherer den vorliegenden Vertrag ebenfalls abschliesse. Der auf dem Optionsrecht beruhende Vertrag fällt automatisch dahin, sobald der vorliegende Abgabevertrag weggefallen ist.
- ³ Die Ausübung des Optionsrechts ist nur dann gültig, wenn sie durch tarifsuisse erfolgt und tarifsuisse über eine entsprechende Vollmacht zum Abschluss von Abgabeverträgen für den Versicherer verfügt.

Art. 4 Vertragsanschluss

- ¹ Die sich diesem Vertrag anschliessenden Versicherer, Fachgesellschaften und Leistungserbringer übernehmen sämtliche Bestimmungen dieses Vertrages mit sämtlichen Bestandteilen vorbehaltlos.
- ² Bei Änderungen der Vertragsparteien informieren die Versicherer jeweils sämtliche Vertragspartner.
- ³ Zertifizierte Leistungserbringer können diesem Vertrag beitreten. Mittels Zustellen der aktuellsten Liste der zertifizierten Leistungserbringer von den Fachgesellschaften an tarifsuisse ag, gelten die Leistungserbringer als dem Vertrag beigetreten. Die aktuellste Liste wird jährlich zugestellt ansonsten bei jeder Veränderung.

Art. 5 Kostengutspracheverfahren

- ¹ Der Leistungserbringer verwendet für die Kostengutsprache das Formular im Anhang 2.
- ² Der Versicherer verpflichtet sich, die Anfrage mit dem Kostengutspracheformular in der Regel innert 5 Arbeitstagen nach dessen Eingang zu beantworten.

Art. 6 Pflichten der Parteien

- ¹ Die Fachgesellschaften sind für die Zertifizierung der Leistungserbringer zuständig. Die Fachgesellschaften regeln das Beitrittsverfahren der Leistungserbringer zu diesem Vertrag. Sie führen eine Liste über die diesem Vertrag angeschlossenen Leistungserbringer (vgl. Anhang 3). Diese stellen sie halbjährlich unaufgefordert tarifsuisse zu.
- ² Der Leistungserbringer ist verpflichtet, die gesetzlichen Vertreter ihrer Patienten in Bezug auf Leistungen der obligatorischen Krankenpflegeversicherung sowie insbesondere durch diese nicht gedeckten Kosten aufzuklären.
- ³ Die tarifsuisse-Versicherer sind nur dann und nur soweit leistungspflichtig, als nicht andere Versicherungsträger, insbesondere gemäss UVG, IVG, MVG für die betreffenden Kosten aufzukommen haben. Die Vorleistungspflicht gemäss den gesetzlichen Bestimmungen (Art. 70 ATSG) geht dieser vertraglichen Vereinbarung vor.

Art. 7 Leistungsumfang und Tarif

- ¹ Informationen zum Adipositas Gruppenprogramm sind in Anhang 4 beschrieben. Leistungsumfang und Tarif sind in Anhang 1 enthalten.
- ² Es ist möglich, das Programm einmal zu wiederholen. Für die Kostengutsprache muss in diesem Fall ein neues Gesuch zuhänden des Vertrauensarztes gestellt werden.
- ³ Die erbrachten Leistungen des ambulanten Gruppenprogramms und die für die Erfüllung des Vertrages notwendigen administrativen Arbeiten werden abschliessend mit den entsprechenden Pauschalen in Anhang 1 abgegolten.
- ⁴ Anhang 1 betreffend Leistungsumfang und Tarif ist separat kündbar. Kündigung und Vertragsdauer vgl. Anhang 1.

Art. 8 Rechnungsstellung

- ¹ Aus der Rechnung müssen folgende Angaben ersichtlich sein:
 - Angaben der versicherten Person (Name, Vorname, Strasse, PLZ, Ort, Geburtsdatum, Geschlecht, mind. 1 korrekte Identifizierungsnummer, Versichertennummer, Sozialversicherungsnummer, Versichertenkartennummer)
 - Angaben des zuständigen Krankenversicherers (Name, Adresse, PLZ, Ort)
 - Angaben zum Leistungserbringer (Name, Strasse, PLZ, Ort, ZSR-Nummer (allenfalls K-Nummer) und GLN (Global Location Number, vormalig: EAN-Code))
 - Angaben zum überweisenden bzw. verordnenden Leistungserbringer (Name, Vorname, PLZ, Ort, ZSR-Nummer (allenfalls K-Nummer) und GLN)
 - Grund der Behandlung (Krankheit oder Unfall)
 - Rechnungsdatum, Rechnungsnummer, Gesamtbetrag
 - Ort der Leistungserbringung (Erbringungsort)
 - Rechnungsdetails (Tarifziffer, Position, Tarifzifferbezeichnung, Taxpunkte, Taxpunktwerte)
 - Diagnosen nach dem vereinbarten Diagnosecode gemäss ICD-10
 - Angewendete Gesetze (z.B. KVG, UVG, VVG etc.)
 - Bezeichnung von Nichtpflichtleistungen gemäss KVG
- ² Bei Behandlungen, welche über das Kalenderjahr hinausgehen und ein Wechsel des Versicherers stattfindet, stellt der Leistungserbringer je eine Teilrechnung für die Behandlungen von Behandlungsbeginn bis zum 31.12. sowie für die Behandlungen vom 01.01. des Folgejahres bis Behandlungsschluss.
- ³ Der elektronische Datenaustausch ist anzustreben und erfolgt gemäss den Standards und Richtlinien des Forums Datenaustausch

Art. 9 Vergütung

- ¹ Die Vertragsparteien vereinbaren, dass der Versicherer die Vergütung schuldet (System des Tiers payant). Der Leistungserbringer stellt den Patienten unentgeltlich eine Kopie der Rechnung zu.
- ² Der Versicherer vergütet dem Leistungserbringer die Kosten für seine Leistungen gemäss Anhang 1.
- ³ Es werden durch den Versicherer nur vertrags- und gesetzeskonforme Rechnungen vergütet. Andernfalls fordert der Versicherer den Leistungserbringer auf, eine vertrags- und gesetzeskonforme Rechnung zu stellen.
- ⁴ Der Versicherer bezahlt dem Leistungserbringer die geschuldete Vergütung innerhalb von 30 Tagen ab dem Zeitpunkt, ab dem der Versicherer über sämtliche zur Prüfung der vertrags- und gesetzeskonformen Rechnung erforderlichen Unterlagen (gemäss Art. 42 Abs. 3 KVG) verfügt bzw. hätte verfügen können.
- ⁵ Verzugszins ist nicht geschuldet.
- ⁶ Persönliche Auslagen und Nichtpflichtleistungen (vgl. Anhang 1) stellt der Leistungserbringer den Patienten/innen direkt in Rechnung.

Art. 10 Wirtschaftlichkeit und Qualitätssicherung

- ¹ Der Leistungserbringer verpflichtet sich, die Leistungen im Sinne von Art. 32 sowie Art. 56 KVG wirtschaftlich, zweckmässig und wirksam zu erbringen und dabei die aktuellen Qualitätsstandards gemäss Art. 58 KVG sowie Art. 77 der Verordnung über Krankenversicherung (KVV) zu beachten.
- ² Bestehen zwischen den Vertragsparteien bereits Vereinbarungen über Qualitätsprogramme, so sind die entsprechenden Regeln zwischen den Vertragsparteien direkt anwendbar.

Art. 11 Reporting

Das Reporting erfolgt gemäss Anhang 5.

Art. 12 Kündigung und Vertragsdauer

- ¹ Dieser Vertrag tritt per 01.01.2016 in Kraft und ist unbefristet gültig.
- ² Der Vertrag ist mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten, jeweils per Ende eines Kalenderjahres kündbar.
- ³ Bei Austritt angeschlossener Versicherer aus tarifsuisse gilt der vorliegende Vertrag solange weiter, bis er vom Versicherer gekündigt wird. Der einzelne Leistungserbringer kann vom Tarifvertrag zurücktreten, ohne dass seine Zertifizierung erlischt, in diesem Fall erhält er ein gesondertes Zertifikat ohne Beitrittserklärung und wird auf der Zertifizierungsliste entsprechend geführt.

Art. 13 Schlussbestimmungen

- ¹ Dieser Vertrag wird in 4-facher Ausführung, je in Deutsch und Französisch unterzeichnet. Massgeblich ist jedoch nur die deutsche Version. Je ein Vertragsexemplar ist für die SGP, akj, tarifsuisse und die Genehmigungsbehörde bestimmt.
- ² Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Behörde tritt der Vertrag per 01.01.2016 in Kraft. Zuständig für das Genehmigungsverfahren ist der Leistungserbringer.

Ort, Datum: Gebitz 4.3.16

.....
Dr. med. Nicole Pellaud
Präsidentin

.....
Dr. med. Josef Laimbacher
Leiter Arbeitsgruppe Adipositas

Schweizerischer Fachverband Adipositas im Kinder und Jugendalter (akj)

Ort, Datum: SG, 24.2.16

.....
Prof. Dr. med. Dagmar l'Allemand
Präsidentin

.....
Dr. med. Bettina Isenschmid
Vorstandsmitglied akj

Solothurn, 10. Februar 2016

Namens der als Vertragsparteien aufgeführten Versicherer:

tarifsuisse ag

.....
Markus Caminada
Geschäftsführer

.....
Dr. Renato Laffranchi
Leiter Leistungseinkauf

Beilagen

- Anhang 1: Leistungen und Tarif
- Anhang 2: Kostengutsprache-Formular
- Anhang 3: Liste der angeschlossenen Leistungserbringer
- Anhang 4: Programminformationen
- Anhang 5: Reporting



tarifsuisse ag



ssp sgp

SWISS SOCIETY OF PAEDIATRICS
 ihre Ärztinnen und Ärzte für Kinder und Jugendliche
 Les médecins de vos enfants et adolescents
 I medici dei vostri bambini e adolescenti



Association suisse obésité de l'enfant et de l'adolescent
 Schweizerischer Fachverband Adipositas im Kindes- und Jugendalter
 Associazione svizzera obesità nell'infanzia e nell'adolescenza

Anhang 1 – Leistung und Tarif

zum Tarifvertrag vom 1. Januar 2016 betreffend

Ambulante multiprofessionelle Therapieprogramme für übergewichtige und adipöse Kinder und Jugendliche (Adipositas Gruppenprogramm)

zwischen den

Fachgesellschaften:

Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP)

Rue de l'Hôpital 15, 1702 Fribourg

Schweizerischer Fachverband Adipositas im Kinder- und Jugendalter (akj)

August-Keller-Strasse 1, 5000 Aarau

Nachfolgend „**Fachgesellschaften**“ genannt

und

tarifsuisse ag,

Römerstrasse 20, 4502 Solothurn,

namens und im Auftrag der nachfolgend genannten

nachfolgend „**Versicherer**“ genannt

Versicherer:

- | | | |
|-----|-------------|-------------------------------|
| 1. | BAG Nr. 8 | CSS |
| 2. | BAG Nr. 32 | Aquilana |
| 3. | BAG Nr. 57 | Moove Sympany AG |
| 4. | BAG Nr. 62 | Supra-1846 SA |
| 5. | BAG Nr. 134 | Einsiedeln |
| 6. | BAG Nr. 182 | PROVITA |
| 7. | BAG Nr. 194 | sumiswalder |
| 8. | BAG Nr. 246 | Steffisburg |
| 9. | BAG Nr. 290 | CONCORDIA |
| 10. | BAG Nr. 312 | Atupri |
| 11. | BAG Nr. 343 | Avenir Krankenversicherung AG |
| 12. | BAG Nr. 360 | Luzerner Hinterland |
| 13. | BAG Nr. 455 | ÖKK |

14.	BAG Nr. 509	Vivao Sympany
15.	BAG Nr. 558	Flaachtal
16.	BAG Nr. 762	Kolping Krankenkasse AG
17.	BAG Nr. 774	Easy Sana Krankenversicherung AG
18.	BAG Nr. 780	Glarner
19.	BAG Nr. 820	Lumneziana
20.	BAG Nr. 829	KLuG
21.	BAG Nr. 881	EGK
22.	BAG Nr. 901	sanavals
23.	BAG Nr. 923	SLKK
24.	BAG Nr. 941	sodalis
25.	BAG Nr. 966	vita surselva
26.	BAG Nr. 1040	Visperterminen
27.	BAG Nr. 1113	Vallée d'Entremont
28.	BAG Nr. 1142	Ingenbohl
29.	BAG Nr. 1147	Turbenthal
30.	BAG Nr. 1318	Wädenswil
31.	BAG Nr. 1322	Birchmeier
32.	BAG Nr. 1328	kmu
33.	BAG Nr. 1331	Stoffel Mels
34.	BAG Nr. 1362	Simplon
35.	BAG Nr. 1384	SWICA
36.	BAG Nr. 1386	GALENOS
37.	BAG Nr. 1401	rhenusana
38.	BAG Nr. 1479	Mutuel Krankenversicherung AG
39.	BAG Nr. 1507	Fondation AMB
40.	BAG Nr. 1529	INTRAS
41.	BAG Nr. 1535	Philos Krankenversicherung AG
42.	BAG Nr. 1542	Assura-Basis SA
43.	BAG Nr. 1555	Visana
44.	BAG Nr. 1560	Agrisano
45.	BAG Nr. 1568	sana24
46.	BAG Nr. 1569	Arcosana AG
47.	BAG Nr. 1570	Vivacare
48.	BAG Nr. 1577	Sanagate
49.		Gemeinsame Einrichtung KVG Gibelinstrasse 25, Postfach, 4503 Solothurn, in ihrer Funktion als aushelfender Träger gemäss Art. 19 Abs. 1 KVV

Art. 1. Leistungen der Pauschale

- ¹ Die Parteien vereinbaren drei Teilpauschalen, die während einem entsprechenden Zeitraum abgerechnet werden können. Siehe Art. 2 dieses Anhangs.
- ² Die Pauschale deckt immer alle Leistungen ab, die notwendig sind, um das ambulante Gruppenprogramm für die Kinder und Jugendlichen sowie deren Eltern oder Bezugspersonen jeweils auf dem Stand der aktuellsten Erkenntnisse durchzuführen. Das Leistungsspektrum umfasst folgende Bereiche:
 - Ärztliche Leistungen
 - Psychologische Leistungen
 - Bewegungstherapie / Physiotherapie
 - Ernährungsberatung
 - Patientenbezogene Leistungen in Abwesenheit des Patienten
 - Arztbericht

Art. 2. Tarif und Pauschalen

- ¹ Für die Intensivphase, die in der Regel 6 bis 9 Monate dauert, können zwei Teilpauschalen verrechnet werden. Die 1. Teilpauschale darf nach Absolvieren der Hälfte der Intensivphase verrechnet werden; die 2. Teilpauschale am Ende der Intensivphase.
- ² Für die Phase der Nachbetreuung kann einmalig die entsprechende Pauschale am Ende der Therapie verrechnet werden.
- ³ Die jeweilige Pauschale ist mit den Angaben in der nachfolgenden Tabelle zu übermitteln und abzurechnen.

Tariftyp	Leistungsposition			
	Positions-Nr.	Positionstext	Preis CHF	
			TP	TPW
003	00.0202.12.12	Adipositas Gruppenprogramm 1. Teilpauschale Intensivphase	2600.-	1.00
003	00.0202.12.13	Adipositas Gruppenprogramm 2. Teilpauschale am Ende Intensivphase	2600.-	1.00
003	00.0202.12.14	Adipositas Gruppenprogramm Pauschale für die Nachbetreuung	600.-	1.00

Art. 3. Vergütung bei einem Abbruch während des Programmes

Bei einem frühzeitigen Abbruch können die Leistungen im Einzelleistungstarif verrechnet werden. Ab Absolvieren von zwei Dritteln einer Phase kann die jeweilige Teilpauschale verrechnet werden.

Art. 4. Zusätzlich zur Pauschale verrechenbare Leistungen

- ¹ Der Leistungserbringer ist nicht befugt, zusätzliche Vergütungen für Leistungen, die nicht durch die Pauschale gedeckt sind, von den Patienten zu verlangen (Art. 44 KVG).
- ² Ausgenommen sind zusätzliche, klar im Gruppenprogramm nicht enthaltene Leistungen, wie z.B. die Durchführung von speziell für adipöse Kinder und Jugendliche konzipierten Trainingslagern. Während des Programmes dürfen keine zusätzlichen Therapien zur Behandlung der Adipositas verordnet werden.

Art. 5. Kündigung und Vertragsdauer

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Der Vertrag bzw. der Anhang 1 ist unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten auf das Ende eines Kalenderjahres kündbar.

Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie (SGP)

Ort, Datum: Geneve 4.3.16

..... N. Pellaud

Dr. med. Nicole Pellaud
Präsidentin

..... J. Laimbacher

Dr. med. Josef Laimbacher
Leiter Arbeitsgruppe Adipositas

Schweizerischer Fachverband Adipositas im Kinder und Jugendalter (akj)

Ort, Datum: SG, 24.2.16

..... D. l'Allemand

Prof. Dr.med. Dagmar l'Allemand
Präsidentin

..... B. Isenschmid

Dr.med. Bettina Isenschmid
Vorstandsmitglied akj

Solothurn, 10. Februar 2016

Namens der als Vertragsparteien aufgeführten Versicherer:

tarifsuisse ag

..... M. Caminada

Markus Caminada
Geschäftsführer

..... R. Laffranchi

Dr. Renato Laffranchi
Leiter Leistungseinkauf

Anhang 2 – Kostengutsprache-Formular

Kostengutsprache gesuch ambulantes Adipositas Gruppenprogramm

Allgemeine Angaben zur Patientin / zum Patienten

Name: _____ Vorname: _____
PLZ / Ort: _____ / _____ Strasse: _____
Geburtsdatum: _____
Versicherung: _____ Versicherten-Nr.: _____
Aktueller BMI: _____ Perzentile _____
Taillenumfangserhöhung > 2 Standardabweichungen σ ¹⁾

Sofern BMI zwischen 90. und 97. Perzentile: Krankheiten, deren Prognose sich durch das Übergewicht verschlechtern oder die eine Folge des Übergewichts sind:

—
—

¹⁾(„WC >+2SD“ gemäss Empfehlungen Pädiatrica Vol. 17 No. 6 2006)

Programmanbieter

Durch akj und SGP zertifizierter, anerkannter Leistungserbringer für das ambulante Adipositas-Gruppenprogramm

Name : _____
Strasse: _____ PLZ/Ort: _____ / _____
ZSR-Nr.: _____

☐ Kostengutsprache gesuch für ambulantes Adipositas-Gruppenprogramm

Beginn des Gruppenprogramms:

Dauer* Intensivphase: _____ bis _____
Dauer* Nachbetreuungsphase: _____ bis _____ *) Monatsangaben

Ansprechperson Programmanbieter für Rückfragen:

Vorname/Name: _____ Telefon: _____
Funktion: _____ E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anhang 3 – Angeschlossene Leistungserbringer

Liste der diesem Vertrag angeschlossenen Leistungserbringer unter: www.akj-ch.ch



Ambulante multiprofessionelle Gruppenprogramme für übergewichtige und adipöse Kinder und Jugendliche (MGP)
Programmes de traitements ambulatoires et multidisciplinaires de groupe pour enfants et adolescents en supérois ou avec obésité (PMG)

Schuljahr 2015-2016

Zertifizierte Programme am 22.10.2015

ZSR-Nr.	Name des Programmes	Institution	Start des nächsten Programms	Adresse	PLZ	Ort	e-mail	Telefon	Medizinische Leitung	Verantwortlicher/ Programmleiter/in
O167621	Baobab	Hospitale regionale La Canto	01.09.2015 / 01.02.2016	C/o Ospedale Regionale di Locarno "La Canto"	6600	Locarno	teresa.mancini@eoc.ch / stefano.guliani@eoc.ch	091 811 45 52	Stefano Giuliani / Teresa Mancini	Stefano Giuliani
M005305	Basic training XL	Hulachopp	10.2015	Sagenried 1	8062	Wilen	townsend@bluewin.ch	078 909 83 12 oder 041 660 79 34	Paolo Tonella	Marcus Townsend
E762001	Club minu	Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und Soziales, Josefstrasse 214, 8031 Zürich	10.09.2015		8031	Zürich	soziales@mgbs.ch	044 277 22 19	Vera Schlumbohm	Robert Sempach
S227425	Contrepoints	HUG	09.2015	Hôpital Universitaire de Genève, Hôpital de Beau-Séjour, Département de Médecine communautaire, de premier recours et des urgences, Service d'enseignement thérapeutique pour maladie chronique, Rue Gabrielle Perret-Gentil 4	1211	Genève 4	nathalie.farpour@bluewin.ch	022 372 44 96 / 079 55 33 238	Nathalie Farpour Lambert	Nathalie Farpour Lambert
L124719	Food4Teens		Herbst 2015	Praxis Dr. Marcus Roos, Zentralstrasse 52	5610	Wohlen	roosmarcus@bluewin.ch	075 567 17 02	Marcus Roos	Ewa Jonsson
U110917	KIG-together		04.2015	Claudiastrasse 6	9006	St. Gallen	josef.lambacher@bluewin.ch	071 243 13 25	Josef Lambacher	Josef Lambacher
R298622	Kilobados		15.09.2015	Quai Perdonnet 14	1800	Vevey	dominique.durren@bluewin.ch	021 823 53 33	Dominique Durren	Dominique Durren
M051018	Kinderleicht	unbeschwert - Verein für Gesundheitsförderung Graubünden	01.08.2015	Postfach 22	7013	Domat/Ems	info@unbeschwert.ch	091 630 32 82	Anta Calisch Müller	Anta Calisch Müller
F073124	Let's do eat	Cross-Rouge Suisse du Canton de Neuchâtel	01.09.2015	Rue de la Paix 71	2300	La Chaux-de-Fonds	noemi.schmutz@cross-rouge-ne.ch	032 886 88 80	Michel Pénenoud / Nathalie Farpour Lambert	Noemi Schmutz
V107321	Pesovia		09.2015	V. Alberto di Sacco	6500	Bellinzona	pesovia@bluewin.ch	091 825 52 52	Paolo Peduzzi	Paolo Peduzzi
K051923	Programme de thérapie multidisciplinaire du canton VS	Centre hospitalier du Valais romand	09.2015	Centre Hospitalier du Valais Romand, Service de pédiatrie, Avenue Grand Champsec 80	1650	Sion	michel.russo@hopitalvs.ch	027 603 88 99	Nathalie Farpour Lambert	Michel Russo
L386202	Wim		01.2015	Verein WM weniger sitzt mehr Daniela Farini, Dorfstrasse 37	3123	Beip	daniela@erf-farini.ch	031 818 88 88	Marco Janner	Daniela Farini

Anhang 4 – Programminformationen

Das ambulante multiprofessionelle Therapie-Programm für übergewichtige und adipöse Kinder und Jugendliche gemäss Anhang 1, Ziff. 4 KLV, richtet sich nach den Richtlinien und Anforderungen der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie (SGP) und dem Schweizerischen Fachverband Adipositas im Kindes- und Jugendalter (akj). Die entsprechenden Vorgaben sind für den Leistungserbringer verbindlich.

Art. 1. Voraussetzungen

- Erfüllung der Indikationen der KLV-Kriterien (siehe Pkt. 2)
- Aktive Unterstützung und Begleitung des Kindes durch einen Elternteil, bzw. einen für die Pflege und Erziehung Verantwortlichen
- Bereitschaft des Kindes für die Behandlung und dazu, Hindernisse zu überwinden
- Psychische und somatische Grund- und Begleiterkrankungen sind diagnostiziert und angemessen behandelt
- Der Programmanbieter (Leistungsanbieter) ist durch die Fachgesellschaften zertifiziert

Art. 2. Indikation

- Bei Adipositas (Gemäss pädiatrischen Richtlinien, BMI oder Taillenumfang > P.97))
- Bei Übergewicht (BMI zwischen 90. und 97. Perzentile) und dem Vorliegen von mind. einer Komorbidität (z.B. Hypertonie, Diabetes mell. Typ 2, etc.), deren Prognose sich durch das Übergewicht verschlechtert oder die Folge des Übergewichts ist

Art. 3. Ziele des ambulanten Gruppenprogrammes

- Verbesserung der Adipositas-assoziierten Komorbidität
- Einsicht in die Ursachen des eigenen Übergewichts (Lebensbedingungen, persönliches Verhalten und familiäre Situation)
- Förderung der körperlichen Aktivität und Körperwahrnehmung und Reduzierung der Inaktivität
- Nachhaltige Verbesserung von Ernährungsgewohnheiten und Essverhalten in der Familie
- Förderung des Selbstwertgefühls und der Konfliktfähigkeit
- Förderung der Erziehungskompetenz der Eltern
- Erreichen einer relevanten und zeitlich stabilen Abnahme von BMI, Taillenumfang oder Fettmasse als Begleiteffekt der folgenden langfristigen Verbesserungen des Gesundheitsverhaltens

Art. 4. Inhalte des Programmes

- Ärztliche Betreuung
- Bewegungstherapie in Gruppen für die Kinder und Jugendliche sowie Elternberatung zur Aktivitätsplanung
- Ernährungsberatung und Verhaltenstherapie einzeln und in Gruppen (Erwachsenen- und Kindergruppen)
- Psychologische und ärztliche Betreuung (einzeln und in der Gruppe)
- Nachfolgetreffen und Rückfallprophylaxe

Art. 5. Art. 5. Dauer und Intensität

- Intensivphase:
- Die Intensivphase dauert in der Regel 6 bis 9 Monate
- In der Regel finden alle zwei Wochen Treffen mit Kindern und einem Elternteil / einem für die Pflege und Erziehung Verantwortlichen statt

Nachbetreuungsphase:

- Nach der Intensivphase beginnt die Nachbetreuungsphase
- In der Regel finden 2 bis 4 Folgetreffen mit Kindern und einem Elternteil / einem für die Pflege und Erziehung Verantwortlichen statt

Anhang 5 – Reporting

1. Zu erhebende Kennzahlen

1.1

- Anzahl Leistungserbringer (Zentren)
- Anzahl durgeführte Programme
- Anzahl Teilnehmende
- Geschlecht der Teilnehmenden
- Altersstruktur der Teilnehmenden
- Durchschnittliche Anzahl Teilnehmende pro Gruppe
- Dropout-Quote
- Entwicklung des BMI-SDS auf Programmebene

1.2. Die Fachgesellschaften stellen tarifsuisse ag und den zugehörigen Versicherern auf Verlangen hin zusätzliche Unterlagen und Informationen, sofern vorhanden, zur Verfügung.

2. Datenlieferungsform

2.1 Die Daten werden digital zugestellt.

2.2 Die Daten werden jährlich erhoben. Als Erhebungsperiode gilt jeweils der Zeitraum vom 01. Januar – 31. Dezember. Die Daten werden bis spätestens Ende März des Folgejahres zugestellt.